

Bachelor (BA): Modul B 02 / Kurseinheit III

Kosten- und Leistungsrechnung (mit Übung)

Sommersemester 2006

Modul	Externes und internes Rechnungswesen (B 01)	Semester	1. Semester, 2. Hälfte	ECTS	4 CP
Titel der Kurseinheit	Kosten- und Leistungsrechnung (KE III)	Umfang	3 SWS (zzgl. fakultative Übung 1 SWS)	Kontaktzeit	48 Std.
Lehrende	Prof. Dr. Mathias Graumann Übung: Dipl.-Betriebsw. (FH) Christine Rasmus	Lehrform	Fragend-entwickelnder Unterricht, Rechenbeispiele, Fallstudien, Übungen	Selbststudium	72 Std.
		Lehrsprache	Deutsch	Gesamt	120 Std.
		Prüfungsleistung	Abschlussklausur	Vorgesehene Gruppengröße	125 Studierende

Daten

Termin/Uhrzeit:	siehe Vorlesungsplan
Raum:	siehe Vorlesungsplan
Semester:	1.
Dozent:	Prof. Dr. Mathias Graumann
e-Mail:	graumann@rheinahrcampus.de
Sprechstunde:	siehe Homepage des Dozenten

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Lernziel: Den Studierenden wird ein grundlegendes Verständnis der Stellung und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung im Gesamtsystem des betrieblichen Rechnungswesens für den allgemeinen Einstieg in die berufliche Praxis vermittelt.

Die Studierenden erkennen die wesentlichen Unterschiede zwischen der Finanzbuchhaltung und der Kosten- und Leistungsrechnung in Bezug auf Zielstellung, Aufbau, Methoden und Erkenntnisse. Sie werden befähigt, die Ablaufschritte der Kosten- und Leistungsrechnung und die mit ihnen verbundenen Erkenntnisziele nachzuvollziehen und in die Praxis umzusetzen. Ihnen sind die Aufgaben sowie die traditionellen Bausteine der Kostenrechnung (Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerrechnung) geläufig. Sie können aus der Finanzbuchhaltung eine Kostenartenrechnung ableiten, ein Unternehmen in Kostenstellen einteilen, hierauf aufbauend eine Betriebsabrechnung vornehmen und diese interpretieren. Sie sind in der Lage, die betrieblichen Leistungen zu kalkulieren.

Ferner werden die Studierenden in die Lage versetzt, die aus dem Kostenrechnungssystem zu generierenden Daten vor dem Hintergrund des jeweiligen Informationsziels zweckmäßig aufzubereiten, zu interpretieren und der Geschäftsleitung Handlungsvorschläge zu unterbreiten bzw. bestehende Handlungsalternativen auf der Kosten-

Leistungs-Ebene zu evaluieren. Besondere Bedeutung kommt dabei einer integrierenden Würdigung der Aussagewerte und Anwendungsprobleme der einzelnen Methoden zu.

- Inhalte: Ebenen des Rechnungswesens und Stellung der Kostenrechnung im Gesamtsystem des betrieblichen Rechnungswesens. Begriffe und Aufgaben der Kostenrechnung. Traditionelle Bausteine der Kostenrechnung auf Vollkostenbasis (Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung).
- Ableitung der Kostenrechnung aus der Finanzbuchhaltung. Bemessung kalkulatorischer Kosten. Einteilung des Betriebs in Kostenstellen. Verfahren der innerbetriebliche Leistungsverrechnung. Betriebsabrechnung.
- Verfahren der Leistungskalkulation. Grundlegender Verfahrensvergleich Vollkosten- versus Teilkostenrechnung. Einführung in die Verfahrensweise der Deckungsbeitragsrechnung.
- Methode: Fragend-entwickelnder Unterricht mit einer Vielzahl aufeinander abgestimmter Rechen- und Übungsbeispiele.
- Schlüssel- und
qualifikationen: Sach- und Methodenkompetenz, analytisches Denkvermögen, wirtschaftliches Denken
Handeln, Fähigkeit zur Komplexitätsreduktion und zur Entwicklung von Ursache-Wirkungs-Beziehungen, Erarbeitung von Handlungsalternativen und deren Evaluation in Problemsituationen.
- Übung: Begleitend zu der Lehrveranstaltung Kosten- und Leistungsrechnung soll den Studierenden die Praxisnähe und der Anwendungsbezug der dort vermittelten Inhalte anhand von Fallbeispielen verdeutlicht werden. Die Studierenden erschließen sich praktisch relevante Problemfelder und Entscheidungssituationen der Kosten- und Leistungsrechnung. Sie sollen insoweit in die Lage versetzt werden, operative Aufgaben hinsichtlich Einführung, Betreibung, Auswertung und Optimierung von Kostenrechnungssystemen zumindest in Grundzügen weitgehend eigenständig wahrzunehmen.
- Voraussetzung: Eingeschriebene(r) Studierende(r) am Fachbereich BSW des RheinAhrCampus für den Bachelor-Studiengang. **Inhaltliche Voraussetzung ist der Besuch der Lehrveranstaltung „Technik des betrieblichen Rechnungswesens“ im 1. Semester, 1. Semesterhälfte.**
- Es wird dringend empfohlen, Taschenrechner zu den Lehrveranstaltungen mitzubringen!**
- Bewertung: Abschlussklausur (Dauer 90 Minuten). Es handelt sich um eine Teilmodulprüfung, die mit einem Anteil von 40 % in die Gesamtnote des Moduls B 01 eingeht.
- Das Bestehen ist an das Erreichen von mindestens 50 % der in der Teilmodulprüfung maximal erreichbaren Punkte geknüpft.

[Detailgliederung und Literaturhinweise siehe Homepage des Dozenten](#)